

Bewilligt wurden im Februar 2014 folgende acht Projekte im Bereich „Dezentrale Kulturarbeit“ mit einer Gesamtfördersumme von 14.664,96 €.

Projekt Nr. 1 „even my mum can make a book # Neukoelln“

Ein partizipatives und interkulturelles Projekt, das sich dem Medium Buch als Form kreativen und künstlerischen Ausdrucks im weitesten Sinne widmet.

Projekt Nr. 3 „APN – Analoges Projektionsnetzwerk Neukölln“

Projektreihe zur analogen Lichtkunstszene Berlins.

Projekt Nr. 4 „Drehmoment – Neukölln ist (k)eine Scheibe“

Einmal im Monat werden KünstlerInnen, Projektrauminhabende, Kulturvereine, KuratorInnen, GaleristInnen und auch RepräsentantInnen der bezirklichen Institutionen eingeladen, um über ihre Tätigkeit zu informieren.

Projekt Nr. 6 „Certain Sundays“

Ein Salon der Experimental-MusikerInnen, KomponistInnen und viele andere, die in der Musik- und Klangwelt aktiv sind, eine Plattform bietet.

Projekt Nr. 8 „Choere in Neukoellner Hoefen“

Ein Chorfestival, das in drei Höfen an der Karl-Marx-Straße am 20.9.2014 stattfindet.

Projekt Nr. 16 „Nacht Ohne Nebel“

„Nicht selten wird aus dem Drang irgendwann ein Druck, wird aus Hoffen irgendwann ein Warten und aus dem Warten irgendwann ein Lebensgefühl“. Ergebnis einer Langzeituntersuchung als Theaterstück.

Projekt Nr. 21 „Die Rixdorf SAGA“

Ein Dorf erzählt seine Geschichte. Die Zeitspanne umfasst die Jahre 1155 bis 2014.

Projekt Nr. 24 „NachtundNebel 2014“

Ein Kunst- und Kulturfestival im November.